



www.kv-rheingau.drk.de

# Rheingauer Rotkreuzzeitung



Ausgabe 1/2004

Offizielles Mitteilungsorgan des Kreisverbandes Rheingau e.V.

Auflage 50 Exemplare

## **DIE THEMEN**

**Bericht über die Katastrophenschutzübung**  
Am 14. + 15. November 2003 fand die seit längerer Zeit angekündigte Großübung der Katastrophenschutzeinheiten des Rheingau-Taunus-Kreises mit täglich ca. 380 Einsatzkräften und Beobachtern statt, welche gleichzeitig als Stabsübung in allen Rheinanliegerkreisen in Hessen stattfand.

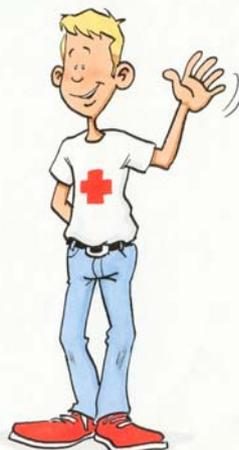
**Infotag OV-Oestrich-Winkel 2003**  
Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr veranstaltete die Ortsvereinigung Oestrich-Winkel in diesem Jahr an zwei Tagen ihren Infotag.

**Zeltlager JRK 2003**  
Am Wochenende vom 04. – 06. Juli 2003 fand das Zeltlager des JRK Rheingau zusammen mit der Jugendabteilung des Carnevalvereins Winkel (CVW) auf den Pfingstbachwiesen statt.

**Gewinnspiel**  
Zur Namensfindung sind alle aufgerufen ihren Vorschlag zur Benennung dieser Zeitung / dieses Infoblattes bekannt zugeben.

### **Termine**

- Ausblick auf die nächsten Dienste
- Treffen der Leiterinnen Sozialarbei
- Blutspendetermine Rheingau 1. Quartal 2004
- Ausbildungstermine Rheingau 1. Quartal 2004



Teil der Gruppe nach der Übung Foto: A. Barth



**Impressum:**  
Herausgeber:  
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rheingau e.V.,  
Auf der Lach 9, 65385 Rüdesheim am Rhein  
Tel.: 06722/2091 Fax.: 06722/ 48524, info@kv-rheingau.drk.de  
Verantwortlich: Vorsitzender Hans Rudolf Schneider  
Redaktion und Layout:  
Andreas Rottig (AR), Hans-Jürgen Schmalfeld (HJS)  
Auflage: 50 Exemplare

**Anmerkungen der Redaktion**

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

im Zeitalter der elektronischen Medien ist die Herausgabe einer „Papier“-Zeitung auch im Deutschen Roten Kreuz zum Glück noch nicht veraltet.

Diese Zeitung des DRK KV Rheingau soll die Kommunikation zwischen den Fachbereichen und untereinander verbessern.

Hier sollen alle aktiven Mitglieder aller Fachdienst die Möglichkeit haben sich über Aktionen im gesamten Kreisverbandsgebiet im Vorfeld einer Aktion und im nachhinein zu informieren.

Diese Zeitung soll davon leben, dass alle Fachdienste ihre Berichte und auch Ihre geplanten Aktionen bekannt geben.

Sie wendet sich an die Mitglieder der Sozialarbeit, des JRK's, der Ortsvereine, des Rettungsdienstes, der Ausbildungsabteilung und des Katastrophenschutzes. Die Erscheinungshäufigkeit haben wir auf ¼ - jährlich festgelegt, und zwar zum Beginn des Quartals. Die Auflage ist zur Zeit auf ca. 50 Exemplare beschränkt.

So werden wir in dieser Ausgabe (der ERSTEN) u.a. einen Bericht zum Infotag der Ortsvereinigung Oestrich – Winkel lesen können und einen Bericht über die Katastrophenschutzübung des Landkreises. Sie sind hiermit herzlichst aufgefordert, sich mit Berichten und Bildern an der Aktualität der Zeitung zu beteiligen.

Die DRK Zeitung des Kreisverbandes Rheingau soll natürlich auch einen einprägsamen und mit dem DRK Rheingau verbundenen Namen erhalten, zu diesem Zweck findet Ihr in dieser Ausgabe eine Aktion zur Namensfindung.

Viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe wünscht euch die Redaktion

**Übung der Katastrophenschutz-  
einheiten des Kreises Rheingau-  
Taunus**

Am 14. + 15. November 2003 fand die seit längerer Zeit angekündigte Großübung der Katastrophenschutzeinheiten des Rheingau-Taunus-Kreises mit täglich ca. 380 Einsatzkräften und Beobachtern statt, welche gleichzeitig als Stabsübung in allen Rheinanliegerkreisen in Hessen stattfand.

Hierbei wurde angenommen, dass seit Wochen starke Niederschläge fallen, und der Rheinpegel den Stand von 1988 übersteigen wird und aktuell wurde Niederschläge festgestellt, die zu Erdbeben geführt haben. Auch sind die Bäche im Taunus stark angefüllt. Des Weiteren wurde angenommen, dass die örtlichen Wehren bereits seit Tagen im Einsatz sind, so dass überörtlich Verstärkt werden muss.

Um 17:00 Uhr war allgemeines Bereitstellen. Hierbei waren die Einheiten aus dem Untertaunus in den Bereich der Förster-Bitter-Eiche (Hausen) und auf den Rheinhöhenweg beordert worden. Die Einheiten der Rheingauer Katastrophenschutzeinheiten, der 2. Sanitätszug (MHD Rheingau) und der 2. Betreuungszug (DRK Rheingau) wurden auf ihren Wachen bereitgestellt.

Gegen 17:10 Uhr wurde die ersten Einheiten zu einem Unglück nach Lorch beordert. Dort war es aufgrund der Niederschläge zu einem Erdbeben an einem Weingut in den Bergen gekommen, bei dem eine große Anzahl an Hochzeitsgästen verschüttet wurden. Auch wurde zu diesem Zeitpunkt die Evakuierung des Thomas-Morus-Hauses beschlossen und begonnen. Hier waren, neben der Feuerwehr, auch Kräfte des Sanitätszuges des DRK Untertaunus im Einsatz. Die Verpflegungsgruppen des DRK und des ASB waren bereits seit dem frühen Nachmittag an der Verpflegungszubereitung, aufgrund der günstigen Lage im DRK-Stützpunkt Rudesheim. Auch war der Rettungswagen, der extra für die Übung gestellt wurde, falls einem Verletztendarsteller oder einem Übenden etwas passieren sollte, bereits seit 17:00 Uhr besetzt.

Der Einsatz für den restlichen Zug des DRK Rheingau begann gegen 18:40 Uhr mit einem Funkspruch, wonach der erste und zweite Betreuungszug (ASB Niedernhausen und DRK

# Rheingauer Rotkreuzzeitung

---

Rheingau) im MHD-Gebäude in Winkel eine Unterkunft für je 100 Personen einzurichten hat. Nach der ersten Sichtung des Gebäudes und der Aufteilung der Räume wurde diese durch die Einsatzkräfte beider Einheiten bestückt. Gegen 20:30 Uhr trafen fiktiv auch die angeforderten Kräfte des DRK Hilfszuges aus Fritzlar an der Unterkunft ein.

Nachdem gegen 21:00 Uhr die Unterkunft einsatzbereit gemeldet wurde, auch das Duschzelt war durch den Gefahrstoffzug (GABC-Zug) des Rheingau-Taunus bereits aufgebaut, trafen gegen 22:30 die ersten unterzubringenden Helfer ein. Die Helfer, die an ihren Einsatzstellen bereits durch die Kräfte des DRK Rheingau und des ASB gepflegt wurden, auch dieses Personal musste durch die Betreuungszüge gestellt werden, war noch lange nicht Ruhe in der Unterkunft. Nach einem gemütlichen Beisammensein der Einsatzkräfte kehrte gegen 01:30 Uhr langsam Ruhe ein, die leider aufgrund einiger übermütigen Helfern nicht lange anhielt. So musste leider ein Helfer wegen übermäßigen Alkoholgenusses mit dem Rettungswagen in eine Klinik verbracht werden, einige andere wurden mit einem Fahrdienst nach Hause gebracht. Nach einer kurzen Nacht, so musste die Küche bereits um 04:30 Uhr wieder geweckt werden, wurde ab 06:30 Uhr Frühstück ausgegeben. Nachdem die Einheiten wieder an ihre Übungsziele beordert waren, am Samstag waren dies für die Sanitätseinheiten eine Evakuierung von der Eltviller Aue, und für die Einheiten der Feuerwehr und des THW's Ausbau eines Quickdamms (Hochwasserschutzdamm) im Walluf, konnten die Betreuungseinheiten daran gehen ihre Unterkunft wieder in einen ordentlichen Zustand zu versetzen, und die ausgegebenen Betten wieder in die vorgegebenen Stapelbehälter zu sortieren. Anschließend wurden sie noch zur Verpflegungsausgabe nach Eltville beordert, bei der alle Einsatzkräfte sich zum abschließenden Mittagessen einfanden. Nach einer Reinigung der Einsatzfahrzeuge war für den Betreuungszug diese Übung gegen 16:30 Uhr zu Ende, nach fast 24 Stunden.

Anzumerken ist noch, dass durch den Kreisverband Rheingau nicht nur der Betreuungszug gestellt wurde, sondern darüber hinaus auch noch ein ehrenamtlich besetzter Rettungswagen und am Freitag und Samstag je einen Mitarbeiter im Stab des

Landrates sowie am Samstag einen Übungsbeobachter in der Technischen Einsatzleitung.

Es zeigte sich, dass das Rote Kreuz im Rheingau im Stande ist, auch so eine Lage zu meistern, auch unter der Prämisse, dass die Ortsvereinigungen, mit Ausnahme der OV Oestrich-Winkel, bei diesem Szenario noch nicht mit involviert waren. So waren beispielsweise die Schwesternhelferinnen oder die HelferInnen der Sozialarbeit nicht mit in das Geschehen eingebunden. (AR)



Einsatzkräfte vor dem Einsatz Foto: A. Barth



Ausgabe der Mittagsverpflegung Foto: A. Barth

## ORTSVEREINIGUNG

### Infotag am 06. + 07.09.2003

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr veranstaltete die Ortsvereinigung Oestrich-Winkel in diesem Jahr an zwei Tagen ihren Infotag.

Der Infotag, der letztes Jahr unter den besonderen Eindrücken des Elbhochwassers stand, sollte der Bevölkerung die Arbeit des DRK's im Allgemeinen und der Arbeit der Ortsvereinigung im besonderen verdeutlichen. Hierbei wurde auf den aktuellen Sachstand beim Neubau des OV-Heimes hingewiesen, so konnte kurz vor dem Infotag der Erbbaupachtvertrag mit der Stadt Oestrich-Winkel unterschrieben werden.

Aber über allen ernsten Themen kam auch der Spaß nicht zu kurz. Am Samstag wurde der Infotag um 14:00 Uhr bei Kaffee und Kuchen eröffnet. Am frühen Abend wurden die Gewinner des Vereinswettbewerbes Sonderblutspendeaktion bekannt gegeben. Hierbei belegte der Turnverein Oestrich mit 13 Spendern den ersten Platz, Freikarten für die Rhein-Main-Therme in Hofheim für die Teilnehmer, der zweite Platz ging mit 12 Spendern an die Feuerwehr Winkel, welche hierfür 6 Flaschen Wein erhielten. Der dritte Platz wurde mit je 7 Spendern zweimal vergeben, die Turngemeinden Winkel und Mittelheim erhielten je 3 Flaschen Sekt, gestiftet vom Weingut Karl Kremer Erben. Anschließend spielte die Gruppe „Yesteryears“ Musik aus den 60er-Jahren. Der Sonntag begann mit einem Frühschoppen, den die „Die Gonzos“ bestritten. Wie auch am Samstag traten am Sonntag die „Dancing Stars“ aus Geisenheim auf.

Parallel zu den übrigen Geschehen kamen auch die Informationen über das DRK nicht zu kurz.

Der Bauausschuss stellte seine Arbeit vor, so konnten die aktuellen Baupläne betrachtet werden, der Vorstand und der Architekt standen Interessierten für Fragen zu den Themen Baugrundstück, Planung, Finanzierung zu Verfügung.

Auch wurde das DUPLO-Haus ausgestellt und es wurden Steine symbolisch verkauft. Das JRK informierte über seine Arbeit, schminke die anwesenden Kinder, bot Ihnen eine große Hüpfburg sowie in Zusammenarbeit mit der Ausbildungsabteilung einen EH-

Quizpaarcour. Die Ausbildungsabteilung gab den Besuchern Informationen zum Thema „richtiges Helfen“ und führte auch Erste-Hilfe-Maßnahmen vor. Auch konnten sich die Besucher Ihren Verbandkasten kontrollieren lassen.

Der DRK Blutspendedienst (BSD) bot an beiden Tagen die Möglichkeit sich zum Thema Blutspende zu informieren, am Samstag stand interessierten Besuchern auch die Möglichkeit der Blutspende offen, da der BSD den Blutspendebus mitgebracht hatte.

Der 2. Betreuungszug des Rheingau-Taunus-Kreis, welcher von DRK Rheingau gestellt wird, bot interessierten Besuchern die Möglichkeit sich über ihre Arbeit zu informieren.

Aber auch die Verpflegung kam an beiden Tagen nicht zu kurz, neben Kaffee und Kuchen gab es Brat- und Rindswürste, Zwiebelsteaks und Pommes Frites.

Herzlichen Dank auch an die Spender der Weinspenden, dem Schloss Vollrads, dem Weingut Richard Nägler und dem Weingut Walter Kissel.

Zuletzt sei erwähnt, das dies nicht der letzte Infotag gewesen ist, der neue Termin ist für Anfang September 2004 geplant. Hinzu kommt, das die OV im Jahre 2004 75 Jahre alt und das JRK 40 Jahre wird. (AR)

## JUGENDROTKREUZ

### JRK Zeltlager 2003

Am Wochenende vom 04. – 06. Juli 2003 fand das Zeltlager des JRK Rheingau zusammen mit der Jugendabteilung des Carnevalvereins Winkel (CVW) auf den Pfingstbachwiesen statt.

Neben den 38 Kindern als Hauptakteuren waren auch 5 Gruppenleiter und 2 Köche beteiligt. Übernachtet wurde in vier Mannschaftszelten des Roten Kreuzes, die am Freitagnachmittag gemeinsam aufgebaut wurden. Neben einer Lagerrallye und einer Nachtwanderung gab es natürlich neben Lagerfeuer und einer selbst gebastelte Lagerfahne viel Spiel und Spaß. Die Versorgung der Teilnehmer wurde in Eigenregie durch zwei DRK-Helfer sichergestellt (M. Dickhardt, M. Noak). Es hat allen Teilnehmern sehr gut gefallen und man freut sich schon auf das nächste Zeltlager im Jahre 2004. (AR)

# Rheingauer Rotkreuzzeitung

## REDAKTION

### Gewinnspiel:

Zur Namensfindung sind alle aufgerufen ihren Vorschlag zur Benennung dieser Zeitung / dieses Infoblattes bekannt zugeben. Als Preis für den eure Mühe winkt ein interessanter Sachpreis. Sendet eure Vorschläge **bis zum 01. März** an folgende E-Mail-Adresse: [info@kv-rheingau.drk.de](mailto:info@kv-rheingau.drk.de) oder per Fax an die Faxnummer 06722/48524. Der / die GewinnerIn werden persönlich benachrichtigt.

## SANITÄTSDIENST

### Ausblicke auf die Dienste im 1. Quartal 2004

Beim Kreisverband sind zum Jahreswechsel bereits Anmeldungen für Sanitätsdienst eingegangen.

Hierbei handelt es sich unter anderem um folgende Dienste:

#### Judoturnier Geisenheim

01. Februar Station / RTW 6 He  
07. März Station / RTW 6 He

#### Fastnachtsitzung Erbach

21. Februar

#### Fastnachtsumzug Erbach

22. Februar

#### Clubline Rüdeshheim

19. März Station 3 He  
20. März Station 3 He

## SOZIALARBEIT

### Einladung zum Treffen der Leiterinnen Sozialarbeit

Herzlich wird zum ersten Treffen der Leiterinnen der Sozialarbeit im Jahre 2004 am 25. Februar 2004 um 15.00 im Kreisverband Rheingau, Auf der Lach 9, Rüdeshheim eingeladen.

Thema: Festlegung der Aktivitäten 2004.

### Kleiderkammer für Jedermann

Die Kleiderkammer ist an jedem letzten Donnerstag im Monat von 14:00 – 16:00 Uhr geöffnet.  
DRK Heim Rüdeshheim  
An der Ringmauer 2, 65385 Rüdeshheim

Termine 1. Halbjahr:

- 29. Januar
- 26. Februar
- 25. März
- 29. April
- 27. Mai
- 24. Juni

Wir freuen uns über regen Zuspruch.

*Hausnotruf auch im Rheingau*

**HausNotruf**

**Knopfdruck genügt!**

Unsere kostenlose Servicenummer:  
**0800 68 100 68**

**Deutsches Rotes Kreuz**   
Ein Partner von Bosch



# Rheingauer Rotkreuzzeitung

## BLUTSPENDE

### Blutspendetermine im Rheingau 1. Quartal 2004

<b>Eltville</b>	<b>Di, 10.02.04</b> <b>Di, 25.05.04</b>
Freiherr-vom-Stein-Schule Adolfstraße 22, 65343 Eltville am Rhein 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr	
<b>Erbach</b>	<b>Do, 29.01.04</b>
Turnhalle Hohenrainstraße, 65346 Erbach 16:30 Uhr bis 20:00 Uhr	
<b>Geisenheim</b>	<b>Mo, 12.01.04</b> <b>Mo, 26.04.04</b>
Evangelisches Gemeindehaus Winkeler Straße 89, 65366 Geisenheim 14:30 Uhr bis 19:00 Uhr	
<b>Lorch</b>	<b>Mi, 14.01.04</b> <b>Mi, 26.04.04</b>
Grund- und Hauptschule Schwalbacher Straße 47, 65391 Lorch 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr	
<b>Oestrich</b>	<b>Do, 01.04.04</b>
European-Business-School Rheingaustraße 1, 65375 Oestrich 17:30 Uhr bis 20:30 Uhr	
<b>Winkel</b>	<b>Do, 25.03.04</b>
Rhabanus-Maurus-Schule Bachweg, 65375 Winkel 17:30 Uhr bis 20:30 Uhr	
<b>Rüdesheim</b>	<b>Mi, 04.02.04</b>
Hildegardis-Schule Breslauer Straße 53, 65385 Rüdesheim a.Rh 14:30 Uhr bis 19:00 Uhr	
<b>Walluf</b>	<b>Do, 15.01.04</b> <b>Do, 08.04.04</b>
Feuerwehrgerätehaus Mühlstraße 40, 65396 Walluf 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr	

## BREITENAUSBILDUNG

### Lehrgangstermine

<b>Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber</b> 08.30 – 15.30 Uhr	
14.02.	Rüdesheim
13.03.	Rüdesheim
27.03.	Rüdesheim
10.04.	Rüdesheim
28.02.	Eltville
27.03.	Eltville
12.04.	Eltville
24.04.	Eltville

### Erste Hilfe Lehrgang

08.30 – 15.30 Uhr

06.03 + 07.03      Eltville

### Frühdefibrillationsausbildung

08.00 – 15.00 Uhr

22.02                      Rüdesheim

### Lehrgangsorte Breitenausbildung

Rüdesheim	DRK Heim An der Ringmauer 2 65385 Rüdesheim
Eltville	DRK Heim Holzstraße 5 65343 Eltville

### Sanitätsausbildung Teil A

09.04 – 12.04.      Ort auf Anfrage